

Wien, Wien, nur du allein ...

Zu einem stimmungsvollen, gemütlichen österreichischen Abend hatte am 31. Januar der Club Transatlântico in Gemeinschaft mit dem österreichischen Generalkonsulat eingeladen. Es war ein doppelter Leckerbissen, der bei dieser Veranstaltung dem Publikum geboten wurde. Einmal war es der unibertreffliche musikalische Genuß, den das Duo Erich Zib und Franz Horacek, beide vom „Radio Wienerlied“, boten, und zum anderen waren es die kulinarischen österreichischen Köstlichkeiten, die die Köche und Konditoren der Transatlântico-Küche aufs Beste zur Selbstbedienung herbeigezaubert hatten.

Es war ein Abend, der in die Annalen der Geschichte des „Transatlântico“ eingehen wird. Unter den Gästen befanden sich auch der Botschafter Österreichs in Brasilien, Magister Werner

Liedern der Österreicher. Der zweite Teil nannte sich „Musikalische Reise durch Österreich“, und sowohl das eine als auch das andere wurden meisterlich interpretiert von den beiden Künstlern von Radio Wienerlied, Erich Zib mit der Wiener Knopfhharmonika, auch Schrammelharmonika genannt, und Franz Horacek auf der Wiener Kontragaritarre. Und natürlich sangen die beiden die schönsten Wienerlieder, und sie erfüllten alle Wünsche des Publikums, von „Wien, Wien, nur du allein“ über das „Hobellied“ bis zur Melodie aus dem berühmten Film „Der Dritte Mann“. Mit ihren schönen Stimmen brachte das Duo eine gefühlvolle Auswahl aus den etwa 70.000 Wienerliedern, die es geben soll, und brachten ein Stück Österreich nach São Paulo.

Die Speisekarte verhielt eine Fülle echt österreichischen Gaumenschmauses, und was die Kochkünstler aus der Transatlântico-Küche zubereiten, verdient höchstes Lob. Allein die Aufzählung aller Vorspeisen ergäbe eine lange Liste. Als Hauptspeise hatte man die Wahl zwischen Szegediner Gulasch, Zwiebelrostbraten, Schweinshax oder Knödel mit Schwammerlsosse. Dazu gab es noch leckere Zutaten und Nachspeisen, die man einfach nicht verschmähen konnte.



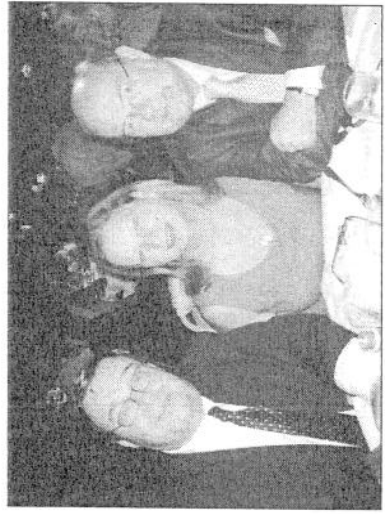
FOTOS: BP/DK

Danach ergriff auch der Generalkonsul Österreichs, Dr. Peter Athanasiadis, das Wort, um allen einen vergnüglichen Abend zu wünschen und besonders die Gäste aus Wien willkommen zu heißen.

Dann griffen Erich Zib und Franz Horacek zu ihren Instrumenten, und bald stellte sich die Wiener Atmosphäre im Club Transatlântico ein. Unerschöpflich ist ihr Repertoire an Wiener Musik, die ja ihren Weg über die Nachbarländer genommen hat und nun selbst in Übersee ihre Freunde gefunden hat, wie der Abend im Transatlântico bewies. Im ersten Teil des Programms stand „Geschichte des Wiener Liedes“ mit den stimmungsvollen, oft romantischen

Brandstetter, und Frau Leonie Marie Brandstetter, der Generalkonsul Österreichs in São Paulo, Dr. Peter Athanasiadis, sowie Cristina Starr, die Chef der Protokollabteilung des Gouverneurs von São Paulo, José Serra.

In seiner Begrüßungsansprache erklärte der Präsident des Club Transatlântico, Rüdiger Stump, den Anwesenden, die nicht alle mit dem Begriff „Heurigenmusik“ vertraut sind, den Ursprung dieser Bezeichnung. Es war jene Musik, die die erste Weinprobe des Jahres begleitete.



Magister Werner Brandstetter, Frau Leonie Marie Brandstetter, Dr. Peter Athanasiadis

BAYER
170 anos
no Brasil

MARTIUS-STADEN-INSTITUT
für Wissenschaft, Literatur und deutsch-brasilianischen Kulturaustausch

ARCHIV zur deutschen Einwanderung nach Brasilien
BIBLIOTHEK mit mehr als 41.000 Bänden in folgenden Abteilungen: deutsche Immigration, deutscher Beitrag zur brasilianischen Geschichte, Geschichte und Geographie Brasiliens, deutschsprachige Literatur, Anthropologie, Theologie, Kunst- und Architekturgeschichte;

größtes Archiv deutschsprachiger Zeitungen in Südamerika;
Publikationen (z. B. Martius-Staden-Jahrbuch);
kulturelle Veranstaltungen (z. B. Konzerte, Vorträge und Ausstellungen).

Rua Itapaluana, 1355 - 05707-001 - São Paulo
Telefon: (11) 3744.1070 - Fax: (11) 3744.7283
www.martiusstaden.org.br

- weishaupt -
Öl- und Gasbrenner
Ihr Spezialist in der Feuerungstechnik
www.weishaupt.com.br

degussa.
reating essentials

**SPITZENLEISTUNG IN
DER WÄRMEBEHANDLUNG
VON WERKSTOFFEN**

BOSSACOMET